



Ausbildung

KONFLIKTBERATUNG UND MEDIATIVE KOMMUNIKATION

SySt®-Institut für systemische Ausbildung, Fortbildung und Forschung
Lehrgang 3 (12.10.2018–02.06.2019)





Ausbildung

Konfliktberatung und mediative Kommunikation

SySt®-Institut für systemische Ausbildung, Fortbildung und Forschung

Für die SySt®-Ausbildung „Systemische/r BeraterIn/TherapeutIn“ werden folgende Tage angerechnet: 2 Tage Seminar 3, 3 Tage Seminar 4, 5 Tage Seminar 7 und 4 Tage Seminar 8 oder 3 Tage Seminar 1, 2 Tage Seminar 3 und 9 Tage Seminar 7.

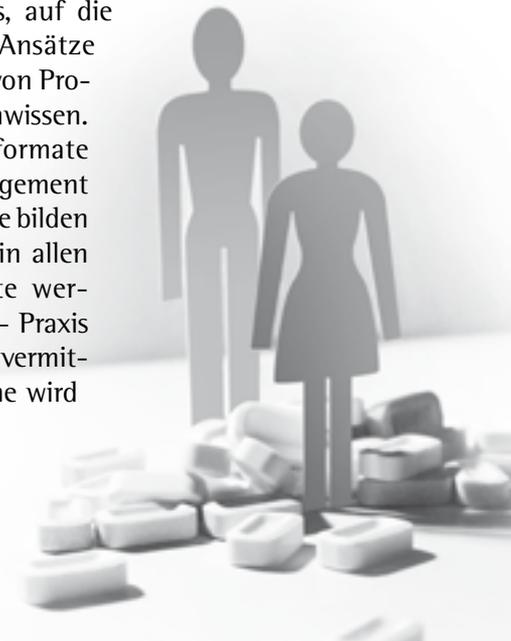
NOTIZEN

DIE AUSBILDUNG IN KONFLIKTBERATUNG UND MEDIATIVER KOMMUNIKATION

Die Konfliktberatungs-Ausbildung des SySt®-Instituts vermittelt den professionellen Umgang mit Konflikten und soll die TeilnehmerInnen dabei unterstützen, effiziente und nachhaltige Konfliktberatungen durchzuführen. Der Lehrgang stützt sich dabei auf die wesentlichen systemtheoretischen Erkenntnisse der Systemischen Strukturaufstellungen, die von Dipl.-Psych. Insa Sparrer und Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd entwickelt wurden. Prof. Dr. Dr. Christa Kolodej wird gemeinsam mit den beiden Begründern des Instituts das grundlegende theoretische und methodische Wissen der Konfliktberatung veranschaulichen. Dieses Wissen wird anhand zahlreicher Übungen in die Praxis umgesetzt.

Die Ausbildung ist in sechs Modulen aufgebaut und fokussiert, neben dem Grundlagenwissen im Bereich des

Konfliktmanagements, auf die lösungsfokussierten Ansätze und die Vermittlung von Prozess- und Methodenwissen. Strukturaufstellungsformate für das Konfliktmanagement und mediative Prozesse bilden einen wichtigen Teil in allen Modulen. Die Inhalte werden in einer Theorie – Praxis – Reflexionsschleife vermittelt und die Teilnahme wird mit einem Zertifikat des SySt®-Instituts abgeschlossen.



SEMINAR 1 (12.–14. Oktober 2018)

GRUNDLAGEN DES KONFLIKTMANAGEMENTS

Leitung: Prof. Dr. Dr. Christa Kolodej

- Definition & Konfliktdiagnostik
- Eskalation und Deeskalation
- Dynamik eskalierender Konflikte
- Grundsätzliche Konfliktinterventionen
- Konfliktkulturprojekte in großen Systemen
- Konfliktlösungsstrategien
- Konfliktlösetests und Reflexion des eigenen Konfliktlöseverhaltens
- Kommunikation im Konflikt
- Zuschreibungen und ihre Wirkung im Konfliktgeschehen
- Analoge und digitale Techniken im Konfliktmanagement
- Aufstellungsformate für das Konfliktmanagement I
- Übungen und Fallbeispiele



DETAILS - SEMINAR 1

Termin: 12.–14. Oktober 2018

Ort: Bibliothek Varga
Leopoldstraße 118, 80802 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00–14.00 und 16.00–19.00 Uhr
2. Tag: 10.00–13.00 und 15.00–19.00 Uhr
3. Tag: 10.00–13.00 und 14.30–17.00 Uhr

SEMINAR 2 (10.–11. November 2018)

EINFÜHRUNG IN DIE LÖSUNGSFOKUSSIERTE GESPRÄCHSFÜHRUNG (*)

Leitung: Dipl.–Psych. Insa Sparrer

- Überblick über die lösungsfokussierte Gesprächsführung
- Übungen zur ersten Anwendung lösungsfokussierter Fragen
- Teile des Erstinterviews
- Lösungsfokussierte Fragen für vergangene, gegenwärtige und zukünftige Lösungen
- Die Wunderfrage
- „Compliments“ als wertschätzende Beobachtungen
- Aufgabenkonstruktion
- Theorie, Demonstrationen und Kleingruppenübungen

* Dieses Seminar ist öffentlich buchbar.



DETAILS – SEMINAR 2

Termin: 10.–11. November 2018

Ort: Courtyard Marriott Hotel
Schwanthalerstraße 37, 80336 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00–14.00 und 16.00–19.30 Uhr
2. Tag: 10.00–13.00 und 14.30–17.00 Uhr

SEMINAR 3 (02.–03. Februar 2019)

EINZELBERATUNG BEI KONFLIKTEN

Leitung: Prof. Dr. Dr. Christa Kolodej

- Grundhaltung in der Konfliktberatung
- Setting, Auftrags- und Zielklärung
- Grundlegender Prozessverlauf einer Einzelberatung
- Methoden und Interventionen
 - Fragetechniken
 - Gesprächstechniken
 - Organisations-Soziometrische-Analyse (OSA)
 - Stabilisierungstechniken
 - Entlastungs- und Entspannungsmethoden
 - Aufstellungsformate für das Konfliktmanagement II
 - SySt Miniaturen und Kurzinterventionen
- Demonstrationen und Übungen



DETAILS - SEMINAR 3

Termin: 02.–03. Februar 2019

Ort: Bibliothek Varga
Leopoldstraße 118, 80802 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00–14.00 und 16.00–19.00 Uhr
2. Tag: 10.00–13.00 und 14.30–17.00 Uhr

SEMINAR 4 (22.–24. März 2019)

TETRALEMMA–ARBEIT (TLA) UND META–AUFSTELLUNGEN FÜR DIE ARBEIT MIT KONFLIKTEN (*)

Leitung: Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd

- Grammatik der TLA
- Verallgemeinerte TLA
- Multifokale TLA
- Tetralemma-Gestik und systemische Gestik in der Konfliktberatung
- Grundideen der Glaubenspolaritäten-Aufstellung (GPA)
- TLA und GPA als Meta-Aufstellungen zur Konfliktarbeit

* Dieses Seminar ist öffentlich buchbar.



DETAILS – SEMINAR 4

Termin: 22.–24. März 2019

Ort: Haus International
Elisabethstraße 87, 80797 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00–14.00 und 16.00–19.00 Uhr
2. Tag: 10.00–13.00 und 15.00–19.00 Uhr
3. Tag: 10.00–13.00 und 14.30–17.00 Uhr

SEMINAR 5 (27.–28. April 2019)

MOBBING IN DER SCHULE UND AM ARBEITSPLATZ

Leitung: Prof. Dr. Dr. Christa Kolodej

- Mobbingdefinition und Erscheinungsformen
- Unterscheidung zwischen Konflikten und Mobbing
- Statistische Erkenntnisse zur Thematik Mobbing
- Gruppendynamik und Mobbing
- Ursachen von Mobbing
- Individuelle und betriebliche Mobbingfolgen
- Mobbinganalyse
- Präventions- und Interventionsmaßnahmen am Arbeitsplatz
- Präventions- und Interventionsmaßnahmen in der Schule
- Mobbingberatung
- Aufstellungsformate für das Konfliktmanagement III
- Demonstrationen und Übungen



DETAILS – SEMINAR 5

Termin: 27.–28. April 2019

Ort: Bibliothek Varga
Leopoldstraße 118, 80802 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00–14.00 und 16.00–19.00 Uhr
2. Tag: 10.00–13.00 und 14.30–17.00 Uhr

SEMINAR 6 (01.–02. Juni 2019)

KONFLIKTMODERATION UND MEDIATIVE KOMMUNIKATION

Leitung: Prof. Dr. Dr. Christa Kolodej

- Psychologische Erkenntnisse zu Eskalation und Konfliktodynamik
- Priming im Konfliktmanagement
- Settingtechniken für hocheskalierte Konflikte
- Deeskalierende Interventionsstrategien bei Gruppenkonflikten
- Moderation und Moderationstechniken
- Mediationskonzepte
- Mediative Gesprächsführung und Mediationstechniken
- Mediative Einzelberatung
- Werkzeuge und Interventionen bei Gruppenkonflikten
- Mediationsstrukturaufstellung
- Übungen und Fallbeispiele



DETAILS – SEMINAR 6

Termin: 01.–02. Juni 2019

Ort: Bibliothek Varga
Leopoldstraße 118, 80802 München

Zeiten: 1. Tag: 11.00–14.00 und 16.00–19.00 Uhr
2. Tag: 10.00–13.00 und 14.30–17.00 Uhr

NOTIZEN

TERMINE UND KOSTEN

TERMINE LEHRGANG 1:

Seminar 1	12.–14. Oktober 2018
Seminar 2	10.–11. November 2018
Seminar 3	02.–03. Februar 2019
Seminar 4	22.–24. März 2019
Seminar 5	27.–28. April 2019
Seminar 6	01.–02. Juni 2019

Die Zeiten sind jeweils:

1.Tag: 11:00 – 14:00 und 16:00 – 19:00 Uhr

2.Tag: 10:00 – 13:00 und 15:00 – 19:00 Uhr

3.Tag: 10:00 – 13:00 und 14:30 – 17:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass sich die Seminarzeiten bei **SEMINAR 2, 5 und 6** von den hier angeführten Zeiten unterscheiden.

KOSTEN:

Die Teilnahmegebühr beträgt 2.750,00 Euro (umsatzsteuerfrei nach § 4 Nr. 21a /bb UStG) inkl. Seminarunterlagen.

PROFILE DER DOZENTEN

CHRISTA KOLODEJ



Christa Kolodej hat Psychologie und Soziologie studiert und ist u. a. systemische Beraterin und Therapeutin (SySt®), ausgebildete akademische Mediatorin, Organisationsentwicklerin und Coach. Sie verfügt über 25 Jahre Berufserfahrung im Bereich Konfliktmanagement, Mediation und Consulting. Kolodej zählt zu den PionierInnen der österreichischen Mobbingforschung. Sie ist Gastprofessorin an der Universität Graz, Arbeits-, Wirtschafts- und Umweltpsychologisches Institut sowie Adjunct Lecturer an der University of Nicosia. Christa Kolodej ist Verfasserin mehrerer Bücher und Artikel zu arbeitspsychologischen Themen mit dem Schwerpunkt Mobbing- & Konfliktberatung. Weiters ist ein Buch mit dem Titel "Strukturaufstellungen für Konflikte, Mobbing und Mediation. Vom sichtbaren Unsichtbaren" bei Springer Gabler erschienen. Neben Einzelseminaren leitet sie am SySt® Institut die Ausbildung "Konfliktberatung und mediative Kommunikation".

INSA SPARRER



Dipl.-Psych. Insa Sparrer studierte in München Psychologie und arbeitet seit 1989 als Psychotherapeutin (mit Approbation) in freier Praxis (Einzel-, Paar-, Familientherapie, Supervision). Sie gibt Aus- und Fortbildungsseminare an verschiedenen Therapie- und Beratungsinstituten, sowie Lehrgänge an Universitäten und ist tätig in verschiedenen europäischen Ländern. Schwerpunkt ihrer Arbeit ist es entgegengesetzte Therapierichtungen in Theorie und Praxis zu verbinden, wie Gesprächs- mit Hypnotherapie (klientenzentriert versus strategisch), sowie die Verbindung verbaler und transverbaler Methodik.

MATTHIAS VARGA VON KIBÉD



Prof. Dr. Matthias Varga von Kibéd studierte Philosophie, Mathematik, Logik und Wissenschaftstheorie an der Universität München und promovierte über Universalgrammatik; publizierte „Strukturtypen der Logik“ (gemeinsam mit W. Stegmüller 1984) und zahlreiche Schriften zur systemischen Arbeit, Habilitation über die Grundlagen der formalen Wahrheits- und Paradoxientheorie. Er arbeitete als Professor an den Universitäten u. a. in München, Wien, Ljubljana, Graz, Konstanz, Maribor und Tübingen. Derzeit ist er apl. Professor am Departement für Philosophie, Seminar für Philosophie, Logik und Wissenschaftstheorie der Universität München. Forschungsschwerpunkte: Paradoxientheorie, formale Wahrheitstheorie, Nichtstandardlogik, Grundlagen der formalen Semiotik, Wittgenstein, Grundlagenfragen der Psychotherapie, systemisches Denken, Methodik der systemischen Strukturaufstellungsarbeit.

WEITERE AUSBILDUNGEN AM SySt®-INSTITUT

- ▶ Basisausbildung in lösungsfokussierter Gesprächsführung mit SySt-Miniaturen
- ▶ Hypnotherapeutische Kommunikation
- ▶ Lösungsfokussierte Krisenintervention und Grundlagen der Psychotraumatologie
- ▶ Business Training

SySt®-Institut

für systemische Ausbildung, Fortbildung und Forschung

Insa Sparrer | Matthias Varga von Kibéd GbR

Angererstraße 38 | D-80796 München

Tel: +49 (0)89 36 36 61 | Fax: +49 (0)89 36 00 48 80

info@syst.info | www.syst.info